

# GÜNZTAL

BIOTOPVERBUND



Tümpel  
Kampagne

## Bestimmungskarte

### Tipps zur Beobachtung von Amphibien

- 🐸 **Wichtig:** Amphibien stehen unter Naturschutz. Sie dürfen aus ihren natürlichen Lebensräumen nicht entnommen werden. Wenn für die Bestimmung nötig, Tiere nur kurzzeitig fangen und wieder am Fundort in die Freiheit entlassen!
- 🐸 Bitte **Rücksicht** nehmen auf die Natur und **Störungen vermeiden!** Röhrichte am Gewässerufer wegen Trittschäden und brütenden Vögeln nicht betreten!
- 🐸 **Amphibienwanderung:** Beobachtung bei feuchter Witterung an milden Frühlingsabenden (März/April) in der Nähe von Laichgewässern. (Taschenlampe!)
- 🐸 **Am Gewässer:** Am besten gelingen Beobachtungen zur Laichzeit (März bis Juni) am Gewässer (Hinweise zur Laichzeit beachten!). Verschiedene Amphibien sind nachtaktiv, sie lassen sich abends am Gewässer beobachten. (Taschenlampe!)
- 🐸 **Amphibienstimmen:** Manche Arten lassen sich am einfachsten über deren Quaken auffinden. Deshalb lohnt sich das Kennen lernen der Amphibienstimmen.
- 🐸 **Beobachtungen bitte melden!**  
Meldeformulare und weitere Informationen gibt es bei:

#### Stiftung KulturLandschaft Günztal

Bahnhofstraße 34 · 87724 Ottobeuren  
Tel. 0 83 32 / 79 05 38 · Fax 0 83 32 / 79 05 39  
E-Mail: [info@stiftung-kulturlandschaft-guenztal.de](mailto:info@stiftung-kulturlandschaft-guenztal.de)  
Internet: [www.guenztal.de](http://www.guenztal.de)

Dieses Vorhaben wurde gefördert von der Europäischen Union (EAGFL) und dem Freistaat Bayern im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative Leader+.

Gebietsbetreuung Günztal: Gefördert vom Bayerischen Naturschutzfonds mit Mitteln aus der Glücksspirale und der EU.